

15.11.2017 10:44 Uhr - DHB-Pokal - Viertelfinale - PM Vereine, red

## Einigung erzielt: Wetzlar terminiert Pokalspiel gegen Stuttgart

**Die HSG Wetzlar kann Ihr Heimspiel im Viertelfinale des DHB-Pokals nunmehr doch in der Rittal Arena Wetzlar stattfinden lassen. Nach Zusage der Handball-Bundesliga und des Gegners TVB 1898 Stuttgart findet die Partie an einem Ausweichtermin, nämlich am Sonntag, den 4. März 2018 um 15.00 Uhr in der Heimspielstätte der Grün-Weißen statt.**

Der offizielle Vorverkauf für dieses Viertelfinale startet für Dauerkarten-Inhaber der HSG Wetzlar am Montag, den 20. November 2017 in der Geschäftsstelle der HSG Wetzlar und der Postagentur in Dutenhofen. Der freie Verkauf startet dann am Montag, den 27. November 2017 in allen bekannten Vorverkaufsstellen und online.

Für das Pokalspiel musste ein Ausweichtermin gefunden werden, da die Rittal Arena Wetzlar am eigentlichen Spieltermin (6./7. März 2018) durch den Comedian Mario Barth belegt ist. Dieser feiert beinahe traditionell seine Tourneepremiere in Mittelhessen und hatte die Arena deshalb für den Aufbau des aufwändigen Bühnenbildes, die Programmierung und Einrichtung der Technik und die Proben vor weit über einem Jahr für diese Woche komplett gebucht.

Nachdem jedoch feststand, dass das Ausweichen in einer andere Halle ein handfestes Problem für die HSG Wetzlar darstellen könnte, zeigte der eifache Comedy-Preisträger ein Herz für den Handball und gab kurzerhand den Sonntagstermin frei. 'Als ich davon erfahren habe, habe ich mich sofort mit meinem Veranstalter und meiner Tourcrew zusammengesetzt, um das Pokalspiel zu ermöglichen', hatte Barth auf seiner Facebook-Seite erklärt (wir [berichteten](#)).

'Es ist keine Selbstverständlichkeit, dass hier alle Beteiligten an einem Strang gezogen und die Verlegung dieses Spiels möglich gemacht haben. Deshalb gilt unser großer Dank den Verantwortlichen des TVB 1898 Stuttgart um Geschäftsführer Jürgen Schweickhardt, der Handball-Bundesliga um Spielleiter Andreas Wäschenbach, dem Hallenbetreiber Gegenbauer und natürlich Mario Barth sowie dessen Management beziehungsweise dem Veranstalter', so HSG-Geschäftsführer Björn Seipp und TVB-Geschäftsführer Jürgen Schweickhardt erklärte: 'Da das Spiel an einem Sonntagnachmittag stattfindet, haben nun noch mehr Fans die Möglichkeit uns bei diesem wichtigen Auswärtsspiel zu unterstützen.'

Im Februar 2014 hatten die Grün-Weißen letztmals im Viertelfinale des DHB-Pokals gestanden. Damals verloren die Mittelhessen zu Hause denkbar knapp gegen das Topteam der SG Flensburg-Handewitt und verpassten somit den Einzug ins Final-Four-Turnier in Hamburg. 'Es ist der große Traum jedes Bundesligisten beim REWE Final-Four mit dabei zu sein und doch ganz klar, dass sowohl Stuttgart als auch wir alles dafür geben werden, dass dieser Traum für den Klub, die Sponsoren und Fans wahr wird.'

Abgesehen vom, durch Fußballprofi Stefan Ilsanker (RB Leipzig) zugelosten Heimvorteil für die Mittelhessen besteht dahingegen Chancengleichheit, dass beide Mannschaften drei Tage zuvor, am Donnerstagabend, in der DKB Handball-Bundesliga ran müssen. Die HSG Wetzlar tritt am 1. März bei der SG Flensburg-Handewitt an. Der TVB 1898 Stuttgart bestreitet ein Heimspiel gegen den SC Magdeburg. Die darauffolgenden Ligaspiele sind aktuell für das dann kommende Wochenende angesetzt.

[Alle News zum DHB-Pokal](#)